

*Legen Sie sich ein bisschen Brot und ein Wein oder Saft im Glas
oder Trauben bereit. Feiern Sie vor dem Abendbrot.*

Begrüßung

Wir Christen beginnen unseren Weg zum Osterfest an diesem Tag. Wir beginnen festlich mit allen Sinne, so wie Jesus einst in geselliger Runde an einem Tisch. Gerade in dieser Zeit brauchen wir Besinnung auf unsere Hoffnung.

Mit einem Psalmwort stimmen wir uns ein in dieses Erinnerungsfest:

„Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige HERR.“ (Ps 111,4)

Votum

So erinnern wir uns und feiern dieses Mahl im Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Gebet:

Großer Gott,

ich möchte mich erinnern, wie dein Weg durch diese Tage führte. Dein Weg zum Kreuz, dein Weg zum Leben. Was uns über die Jahrtausende als Christen in deiner Nachfolge verbindet, das möchte ich heute erfahren. Sei bei mir, wenn ich diesen Weg nun erfahre.

Jesus Christus, dein Tisch ist reich gedeckt. Deine Liebe zu den Menschen endet nicht an Grenzen – sie überwindet. Sei bei mir und lass mich deine Liebe spüren an Geist und Seele. Amen

Lied: Meine Hoffnung und meine Freude

The image shows a musical score for a hymn. It consists of four staves of music in G major (one sharp) and 3/4 time. The lyrics are written below the notes. The first staff has the lyrics 'Mei-ne Hoff-nung und mei-ne Freu-de, mei-ne'. The second staff has 'Stär-ke, mein Licht: Chri-stus, mei-ne Zu-ver-'. The third staff has 'sicht, auf dich ver-trau ich und fürcht mich'. The fourth staff has 'nicht, auf dich ver-trau ich und fürcht mich nicht.' There is a triplet of eighth notes in the second staff.

Mei-ne Hoff-nung und mei-ne Freu-de, mei-ne
Stär-ke, mein Licht: Chri-stus, mei-ne Zu-ver-
sicht, auf dich ver-trau ich und fürcht mich
nicht, auf dich ver-trau ich und fürcht mich nicht.

Text: Katalanischer Spruch nach Jesaja 12,2 / Melodie und Satz: Jacques Berthier, Taizé 1989

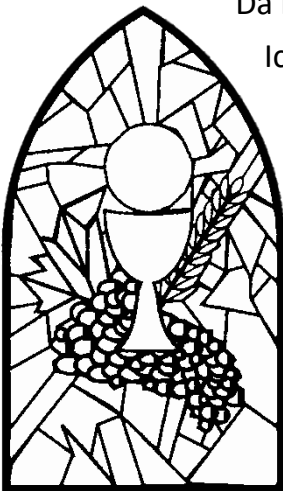
Lesung: Aus dem ersten Brief an die Korinther lese ich von diesem Mahl:

Ich selbst habe vom Herrn eine Überlieferung empfangen. Und die habe ich an euch weitergegeben:

In der Nacht, in der er verraten wurde, nahm der Herr Jesus das Brot. Er dankte Gott, brach das Brot in Stücke und sagte: »Das ist mein Leib für euch. Tut das zur Erinnerung an mich!« Ebenso nahm Jesus nach dem Essen den Becher und sagte: »Dieser Becher steht für den neuen Bund, den Gott durch mein Blut mit den Menschen schließt. Tut das zur Erinnerung an mich, sooft ihr aus diesem Becher trinkt.« Denn sooft ihr dieses Brot esst und aus diesem Becher trinkt, verkündet ihr den Tod des Herrn. Dies gilt so lange, bis er wiederkommt! (1.Kor 11, 23-26)

Vater unser im Himmel. ...

Da liegt dieses **Brot** vor mir.



Ich bin dankbar für all das, was ich zum Leben habe. Für all die Menschen, durch deren Hände dieses Brot schon gegangen ist. Brot, wie es der Engel an Elia gibt zur Stärkung. Brot, das wir segnen, weil es für Christus als Leib steht. Brot des Lebens.

Ich kann es fühlen, riechen und schmecken. – *Brot essen*

Die **Frucht des Weines** liegt bereit.

Ich bin dankbar für all das, was mein Leben besonders macht. Für Christus, den Weinstock, der uns alle miteinander verbindet. Wein, wie er zum Feiern oder zum Genießen genommen wird. Wein, den wir segnen, weil er für Christi Blut steht. Kelch des Heils.

Ich kann ihn fühlen, riechen und schmecken. – *Wein trinken*

Lied: Meine Hoffnung und meine Freude

Fürbitte

Gott, in Brot und Wein kann ich dir begegnen. Deiner großen Liebe zu uns Menschen. Ich bitte dich für all die Hungernden. Jene, denen es am Nötigsten zum Leben fehlt.

Gott, in Brot und Wein kann ich deinen Frieden ahnen. Deinen Frieden für uns Menschen. Ich bitte dich für die Menschen in den vielen Konflikte und Kriege auf dieser Welt. Sei du bei denen, die sich für die Nöte anderer einsetzen.

Segen

Behüte mich, alle meine Lieben und jene, mit denen ich nicht mehr reden kann. Begleite uns durch die kommenden Tage und schenke uns deinen Frieden.

- *genießen Sie nun ihr Abendessen* -

Friederike Rohr
ordinierte Gemeindepädagogin